

**FDP**

Die Liberalen

**B.1**

RVR-Auflösung

**„Ruhrstadt statt Regionalverband Ruhr“**

Antragsname:

**Ruhrstadt statt****Regionalverband Ruhr**

Antragsteller:

**KV Essen**

Antragsergebnis:

**Ja: 77****Nein: 1****Enth.: 1**

Seite 1 von 1

5

Die FDP Ruhr hält unverändert an ihrer Vision der Ruhrstadt fest und kritisiert zugleich den von der rot/grünen Landtagsmehrheit in seiner jetzigen Form beschlossenen Regionalverband Ruhr (RVR) als Nachfolger des Kommunalverbandes Ruhr (KVR).

10

Die Einrichtung des RVR zeigt, daß der Landesregierung jede Vision für eine innovative und zukunftsgerichtete Ruhrgebietsentwicklung fehlt. Der Regionalverband Ruhr ist nur ein Vehikel, um von der Vision einer großen Ruhrstadt abzulenken. Außer der namentlichen Umbenennung gibt es kaum Veränderungen gegenüber der Struktur und dem Selbstverständnis des KVR.

15

Mit dem neuen Gesetz wird weder das Ruhrgebiet gestärkt, noch findet ein Bürokratieabbau statt. Der Landtagsmehrheit fehlte der Mut zu einer wirklichen Verwaltungsreform, die diesen Namen auch verdient. Mit einer neuen Metropolregion Ruhrstadt hätten viele Doppelzuständigkeiten und Behörden abgebaut werden können. Dies hätte dem gebeutelten Steuerzahler im Revier eine echte finanzielle Entlastung gebracht.

20

Die FDP Ruhr fordert daher die Abschaffung des RVR und tritt unverändert für eine Ruhrstadt ein. Die FDP-Landtagsfraktion wird gebeten, sich in diesem Sinne auch parlamentarisch zu verhalten.

25

30